

TERRALIFE® - BETASOLA

Die nematodenreduzierende Mischung für den Zuckerrüben- und Kartoffelanbau



Profil

Die Kombination der Arten hat ein weites Wirkungsspektrum. So helfen die unterschiedlichen nematodenresistenten Ölrettichsorten bei der Reduzierung von Rübennematoden (*Heterodera schachtii*) und *Trichodorus*. Multiresistenter Ölrettich ist außerdem resistent gegen Wurzelgallennematoden. Ein weiterer Vorteil der Ölrettichsorten sind ihre unterschiedlichen Wachstumszeiträume. Damit werden Nematoden über einen möglichst langen Zeitraum angelockt. Der Mischungspartner Rauhafer reduziert zusätzlich Wurzelnematoden (*Pratylenchus*). Wicke und Alexandrinerklee fixieren Stickstoff und fördern die Schattengare.

- ✓ N-Potenzial ca. 60 kg/ha
- ✓ Nematodenreduzierung & Bodenschutz
- ✓ Weites Wirkungsspektrum (*Heterodera schachtii* und *Trichodorus*)
- ✓ Speziell auf Kartoffel- und Rübenproduktionstechnik abgestimmt

GREENINGkonform Faktor0,3

Zusammensetzung

41%	Leguminosen
32%	Kreuzblütler
	Rauhafer, Ramtillkraut, Sommerwicke, Alexandrinerklee, Ölrettich

Fruchtfolgen

Kartoffeln, Zuckerrübe, Getreide, Mais

Anbauhinweise

Aussaatstärke	35 - 40 kg/ha
Aussaatzeit	von Mitte Juli bis Ende August
Nutzung	Sommerzwischenfrucht, Winterzwischenfrucht, Gründüngung, Extensive Weidenutzung, Greening 0.3, FAKT Konform

Hinweise

* Die mit GREENINGkonform gekennzeichneten Mischungen sind in der hier beschriebenen Zusammensetzung für Greeningmaßnahmen mit dem öVF-Faktor 0,3 geeignet (Stand 02.2020).

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als Entscheidungshilfe. Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 03/2022, Änderungen vorbehalten.